



16.11.1925 - 19.07.1993

Lebenslauf von Abram Klassen

1

Lebenslauf von Abraham Klassen

Abraham Klassen wurde in der Familie von Abram (Jakob) Klassen und Helene (geb. Kliver) im Dorf Donskoy (geb. Orenburg) am 16.11.1925 geboren.

Abraham war das 4. Kind in der Familie. Seine Mutter starb 30. April 1933 nach der Geburt des 7. Kindes. Das war eine Zeit großer Armut und Not. Nach dem Tod seiner Frau hat Abram (Jakob) Klassen einen Traum, dass er übers Land ziehen müsse und dass er als Zeichen, dass er eine Frau nicht in der ihm vertrauten Ortschaft suchen sollte.

Das hat er auch getan, er holte sich eine Frau aus dem Dorf Susanovo, (geb. Orenburg) Maria Willer, die noch ledig war. Die Hochzeitsfeier war am 26.10.1934 im Dorf Donskoy. 1935 ist die Familie von Abram Klassen mit 7 Kindern nach Susanovo umgezogen.

Jakob 30.05.1920

Heinrich 25.12.1921

Maria 25.07.1923

Abraham 16.11.1925

Peter 27.07.1928

Johann 27.09.1930

Helena 16.04.1933

Gott schenkte der Familie in Susanovo noch 7 Kinder, zwei sind im Kindesalter gestorben

Katharina 07.01.1937

David 02.1938

Gerhard 17.04.1939

Elsa 24.12.1940

Alvina 19.02.1943

Die ältesten Brüder Jakob und Heinrich wurden 1940 zum Militärdienst eingezogen. Am 22. Juni 1941 brach der 2. Weltkrieg aus und seit 1942 sind sie beide für immer verschollen.

Im März 1942 wurde Abraham Klassen mit vielen anderen aus Susanovo in ein Zwangslager nach Korkino, Tscheljabinsk verschleppt. Wo sie in der Kohlengrube arbeiten mussten. Abraham erzählte, dass er in dieser Zeit viel Leid, Not, Hunger und Ungerechtigkeit erlebt habe. Wo er auch an den Punkt angekommen war, wo er kraftlos fast verhungert zwischen den Kranken und Toten in der Baracke lag. In dieser Zeit der tiefsten Not betete er zu Gott. Der Herr hat ihn durchgetragen in dieser äußerst schweren Zeit. Diese Zwangsarbeitszeit dauerte bis November 1947, dann schenkte Gott die Gnade, dass er nach Hause durfte. Dann kam Licht nach dem Dunkel.

Am 12.12.1948 heiratete Abraham Klassen Helena Janzen (Tochter von Franz Janzen und Katharina Görz). Gott schenkte der Familie 4 Kinder. Und sie erlebten noch ein trauriges Ereignis: Der erste Sohn Jakob wurde nicht ganz 1,5 Jahre und verstarb.

Jakob 10.09.1949 gestorben 19.02.1951

Maria 02.03.1952

Peter 08.06.1955

Jakob 24.06.1958

So lebten Abraham und Helene Klassen einen Winter 1948-1949 in einem kleinen Zimmer bei der Witwe Susane Wiebe (geb. Wieler). Im Sommer 1949 – 1950 ???

kauften Abraham Klassen und Abram Enns das Haus was Neufeld Heinrich und Margarethe (geb. Friesen) 1929 – 1930 ? gebaut haben. 1940 musste die Witwe Margarethe Neufeld in ein kleineres Haus ziehen ?? weil die Kolchose brauchte ein Stall für Ochsen und Schafen so wurde das Haus zum Stall umgebaut. 1949 wurde der Stall wieder zum Wohnhaus umgebaut von Abraham Klassen und Abram Enns. In der mitte trennte eine Wand das Haus auf 2 hälften so das die eingänge von jeder seite des Hauses waren. Der umbau vom stahl zum wohnhaus war gar nicht so einfach. 1962 baute die Familie Klassen ein neues Haus auf der Straße Молодёжная. Dieser Neubau war genau gegenüber zur anderer Straßenseite von diesem Hause in dem sie wohnten.

Im Oktober 1953 schenkte Gott der Familie Klassen seine Gnade, nach einem Gottesdienst blieben sie beide zurück Abraham und Helene, ohne das miteinander abgesprochen zu haben sie wollten sich Bekehren zu Gott, ihr leben ändern. Am 25 Juni 1955 fand in Susanovo ein großes Tauffest statt wo sich 75 wiedergeborene Selen Taufen ließen. Darunter waren auch Abraham und Helene Klassen.

Abraham seine leiden schafft war Singen. Oft sang er morgens wo er noch im Bett lag , so auch bei den Haustieren füttern oder beim LKW fahren und auch mit uns Kindern. Abraham sang auch viele Jahre im Gemeindechor was im viel Freude gemacht hat. In den 1970 ger. Jahren bis 1988 war er Kassierer in der Gemeinde.

Abraham arbeitete fast 20 Jahre als Kraftfahrer in der Kolchose und zeitlich auf Verschiedenen LKW von 15.10 1961- 26.10.1981. In der letzte Zeit auf eine so genante ATU das war ein LKW für spezifische Wartung von Landmaschinen wie Waschen auf dem Felde, Öl wechseln, mit Luft Reifen fühlen oder wo sauber pusten von Traktoren, Mähdrescher, Saat Maschinen. Der LKW wurde in ganz Verschiedenen Bereichen genutzt. Mit diesem LKW das war eine Saisonale Arbeit für

den Sommer und im Winter war er Nachtwächter in den Ställen bei dem Vieh.

Seine Gesundheit wurde mit der Zeit immer schlechter, wen er am Abend nach hause Kamm wusste er oft nicht wie er nach hause gefahren war. Im herbst 1981 wurde im die Krankenrente zugesprochen.

Im März 1989 wanderten Abraham und Helene Klassen mit ihren Sohn Jakob und ihr Sohn Peter mit seiner Familie nach Deutschland aus. Das einleben und mit den vielen Herausforderungen, Behördenbesuche, Ärztebesuche, Notwohnung hat in psychisch schwer belastet bei seiner schon angeschlagene Gesundheit. Von den Ärzten wurde festgestellt das er Mehrere Schlaganfälle von früher gehabt hat. Und das hat in Seher belastet.

Für Abraham war diese neue Welt nur etwas mehr als 4 Jahre vergönnt, als er am 19.07.1993 starb. Abraham Klassen wurde 67 Jahre 8 Monate 3 Tage alt.

Er hinterließ : Ehefrau Helena, 3 Kinder, 2 Schwiegerkinder, 12 Enkelkinder